

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 03.05.2022	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Eigenbetrieb Darmstädter Werkstätten	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2022/0103 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 315330 Kostenstelle: 519120002 Kostenträger: 3153-34 Investitionsnummer: 21519-5030, 21519-5031 Sachkonto: 0950010/0960010		

Betreff: Sanierungsmaßnahmen am Standort Heimstättenweg 99 (Sanitäranlagen und Entwässerung), hier: Beauftragung des Eigenbetriebes Immobilienmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt (IDA) mit der Planung der Maßnahme

Vorlage vom: 25.04.2022

Beschlussvorschlag:

Der Eigenbetrieb IDA wird beauftragt, eine detaillierte Kostenaufstellung und Umsetzungsplanung für die Sanierung der Sanitäranlagen sowie der Entwässerungsanlage inkl. Dachentwässerung und Kanalnetz für den Standort Heimstättenweg 99 in Darmstadt zu erstellen.

Anlagen: BK Beschluss 2-2022 Beauftragung IDA Reha

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten:	☒ Ja	☐ Nein
---------------------	--	-------------------------------

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 25.04.2022:

Die Gebäudeinfrastruktur am Standort Werkstatt für berufliche Rehabilitation, Heimstättenweg 99, wurde in zwei Bauabschnitten in den Jahren 1968 - 1972 erstellt. Für das Arbeitsfeld „Aktenvernichtung“ wurde das Gebäude im Jahr 2009 erweitert. Eine Sanierung in einigen innenliegenden Bereichen fand nach einem Brandereignis in 2013 statt.

Die Notwendigkeit einer Sanierung der Sanitäranlagen sowie der Entwässerungsanlage wurde letztmals im Juli 2020 im Rahmen einer Begehung festgehalten.

Im Kanalbereich kommt es durch starke Einwachsungen und Risse immer wieder zu Verstopfungen und Rückstau von Wasser innerhalb und außerhalb des Gebäudes. Auch die Entwässerung der Dachflächen muss in Stand gesetzt werden.

Die sanitären Einrichtungen entsprechen in Bezug auf Barrierefreiheit und Standard nicht mehr dem Stand der Technik bzw. den gesetzlichen Vorgaben.

Der Eigenbetrieb Immobilienmanagement soll in einem ersten Schritt die Maßnahmen bewerten und im Rahmen eines Planungsprozesses die für die grundhafte Sanierung notwendigen Schritte sowie die hierdurch entstehenden Kosten ermitteln.

Zur Finanzierung der Maßnahme stehen ausreichend Mittel im Wirtschaftsplan 2022 unter den Investitionsnummern 21519-5030 „Sanitäranlagen“ und 21519-5031 „Kanalisation“ zur Verfügung.

Das Ergebnis der Kosten- sowie Umsetzungsplanung soll bis zu den Haushaltsberatungen WIP 2023 (2. Lesung) vorliegen.

Darmstadt, 25.04.2022

Dezernat I

Dezernat II

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Barbara Akdeniz
Bürgermeisterin

André Schellenberg
Stadtkämmerer